

Protokoll Leistungssportsitzung

Datum: 29.11.2017

Teilnehmer: Olaf Sill (Landesjugendwart)
Paul Meyer-Duncker (Jugendausschussmitglied für Kader)
Anita Neldner (Leistungssportreferentin)
Tom George (Vertreter Kadertrainer)

Protokoll: Anita Neldner

Tagesordnung: 1. Nachrückerplätze für die BJEM 2018
2. Vorbereitung und Planung der Leistungsgruppen 2018
3. Planung der Kaderarbeit 2018

TOP 1: Nachrückerplätze BJEM 2018

- Der LSpA schlägt dem JA Spieler zur Vergabe des JA-Platzes vor. Es wurde die JLSpO angewendet – relevant ist §2. Kriterien für die Vergabe nach Leistung sind gemäß §2 Abs.2d:
 - Leistung bei den Vorrunden
 - DWZ oder Turnierleistung der letzten Turniere
 - Ergebnis Kadertraining
 - Jahrgang
- Vorschlag für die AKu10
 - 1. Livius Bongardt (4. Platz in beiden Vorrunden)
 - 2. Hans Eising (5. Platz erste Vorrunde)
 - 3. Entscheidung über die Leistung im FöKa Training zwischen Veronika Mirnaya und Pia-Rosa Praus
- einstimmige Entscheidung, Diskussion nur bezüglich der Nachrücker
- Vorschlag für die AKu12
 - 1. Coco Lepu Zhou (gute Leistung in beiden Vorrunden, gute Ergebnisse im KTL und große Aktivität bei Turnieren im Jahr 2017, jüngerer Jahrgang)
 - 2. Artem Duduka (sehr gute zweite Vorrunde, DWZ)
 - 3. Paul Emil Gutewort (gute zweite Vorrunde, DWZ)
- Entscheidung bezüglich Platz 1 fiel 3:1 aus, Diskussion insbesondere zur Frage, ob es bestraft werden sollte, dass ein Spieler nur an einer Vorrunde teilnimmt und ob die stärkste Einzelleistung oder die Gesamtleistung über beide Vorrunden höher zu priorisieren ist.
- Vorschlag für die AKu14
- Es liegt eine Härtefallantrag vor. Gemäß JLSpO ist dieser gegenüber Kriterien nach Leistung zu priorisieren. Diskussion über den Antrag. Der LSpA entscheidet für eine Annahme des Härtefallantrags 3:1 und schlägt deshalb folgende Reihenfolge vor:
 - 1. Florian Pascal Schmidt (Härtefall)
 - 2. Luise Schnabel (gute und sehr gute Leistung in den Vorrunden, DWZ)
 - 3. Adrian Kraft (gute Leistung in beiden Vorrunden)

- Sollte der Härtefallantrag nicht angenommen werden, schlägt der LSpA folgende Reihenfolge vor (Entscheidung auch 3:1):
 1. Luise Schnabel (gute und sehr gute Leistung in den Vorrunden, DWZ)
 2. Florian Pascal Schmidt (gute Leistung in der ersten Vorrunde in Verbindung mit Härtefall, DWZ)
 3. Adrian Kraft (gute Leistung in beiden Vorrunden)

TOP 2: Vorbereitung und Planung der Leistungsgruppen 2018

- Aktuelle Leistungsgruppe soll weitergeführt werden, neu „Leistungsgruppe 1“
- Trainerwechsel von René auf Tom wurde in den letzten Monaten durchgeführt (Organisation noch René, Training im Oktober und November Tom)
- ab 2018 ist Tom allein für Organisation und Training verantwortlich
- ein Meistertraining pro Quartal bleibt bestehen, Standort West eventuell auch Schachschule, Termine auf Samstag sollen auch geplant werden
- Planung „Leistungsgruppe 2“ für den Jahrgang 2007 und jünger
- Erste Einladungen wurden verschickt – positive Resonanz, fast nur Zusagen (Klühs, Hecht, Reichmann, Zielke, Zhou; evtl. Nitsche, Morczynski steht noch aus)
- Weitere Einladungen nach Absprache den Trainern und eventuell erst nach der BJEM, Einladung an Chinguun Sundui schon im Dezember
- Trainer René Schildt zusammen mit Hendrik Möller (Meistertraining)
- Start für Januar geplant, eventuell aber auch erst nach BJEM
- Geplante Standorte Zugzwang und Weiße Dame

TOP 3: Planung der Kaderarbeit 2018

- Termine für die KTL sollen frühzeitig benannt werden
- D3 Kader soll zukünftig parallel zu D1 und D2 durchgeführt werden, da dadurch Effizienzvorteile in der Planung gesehen werden
- zukünftig muss auch die Überschneidung mit Oberliga geprüft werden, weil die die Trainersuche ggf. erschwert
- als Trainer für D2 ist Kristian Dimitrijeski geplant
- 1. KTL: 2 Wochen vor der DJEM, geplant sind D1, D2 und D3, über den Standort wird noch entschieden, geplant ist mit Übernachtung – Freitag bis Sonntag
- 2. KTL: 15./16.12.17, geplant sind D1, D2 und D3, erneut ohne Übernachtung – wie 2017 auf Samstag und Sonntag in einem Spiellokal in Berlin, Interessenten für die Ausrichtung können sich gern bei Paul melden
- D4 Kader: Diskussion wie die zukünftige Förderung aussehen soll, da das Angebot 2017 von den Spielern nicht angenommen wurde; vermutlich zurück zum Angebot von Training an Terminen über das Jahr verteilt, eventuelle Trennung des Kaderns in zwei Gruppen, abhängig von der konkreten Zusammensetzung (Entscheidung erst nach der BJEM)